

## **FAQ: Austauschprogramm/ Auslandssemester an der Nazarbayev University (Astana) in Kasachstan**

### **1. Um welche Universität handelt es sich? Was macht sie besonders?**

“Nazarbayev University is a modern, English-speaking research university located in Astana, the Republic of Kazakhstan’s capital and the heart of Eurasia.” Sie wurde im Juni 2010 eröffnet und verzeichnet in den letzten 10 Jahren 4600 Studierende, die ihr Studium abgeschlossen haben. Die Nazarbayev-Universität ist eine sehr renommierte Universität, unter anderem mit guten Russischkursen für ausländische Studierende. Die Umgangssprache im Unterricht ist Englisch, was weitgehend der internationalen Ausrichtung der Universität geschuldet ist. Es gibt eine große Anzahl mehrsprachiger Studierender.

### **2. Was macht die Stadt Astana besonders?**

Astana ist die Haupt- und zweitgrößte Stadt Kasachstans; Russisch ist eine wichtige Umgangssprache und für die Immersion in eine russischsprachige Umgebung geeignet. Astana ist im Herzen Zentralasiens gelegen und hat enge Beziehungen zu den Nachbarländern Russland und China.

### **3. Welche Module kann ich vor Ort belegen? Welche Sprachkenntnisse benötige ich, wie kann ich ECTS-Punkte nach meiner Rückkehr anrechnen lassen und was sollte dahingehend im Vorfeld abgeklärt werden?**

Die Unterrichtssprache ist vorwiegend Englisch; es werden aber auch Fachmodule auf Russisch für ausländische Studierende angeboten. Es müssen 10 ECTS-Punkte erbracht werden. Es können grundsätzlich Veranstaltungen aus allen Studiengängen belegt werden. Dazu muss ein Learning Agreement abgeschlossen werden, in dem festgeschrieben wird, welche Kurse nach der Rückkehr an die FSU Jena angerechnet werden sollen; das Agreement kann auch noch während des Aufenthaltes angepasst werden.

### **4. Welche Sprachkenntnisse benötige ich?**

Für fachwissenschaftliche Veranstaltungen müssen Sie Englisch (mind. B2) beherrschen.

Ein Sprachniveau von mindestens A2 im Russischen ist sinnvoll.

### **5. In welchen Zeiträumen kann man nach Astana gehen?**

Die Semesterzeiten an der Nazarbayev Universität sind völlig anders als an der Uni Jena. Es bestehen grundsätzlich drei Möglichkeiten für das Jahr 2024 (siehe <https://registrar.nu.edu.kz/quick-links/academic-year-2023-2024>):

- Frühjahrssemester: Anfang Januar – Anfang Mai
- Sommersemester: Anfang Juni – Ende Juli
- Herbstsemester: Mitte August – Mitte/ Ende Dezember

Es muss deshalb gut geplant werden und es empfiehlt etwa ein Praxissemester oder dergleichen mit einem Semesteraufenthalt in Astana zu verbinden.

Ein Semester im Ausland kann als Praxismodul für die Masterstudiengänge der Slawistik angerechnet werden.

**6. Muss ich mit Auswirkungen auf meine Regelstudienzeit rechnen?**

Nein, weil ein begründetes Urlaubssemester in Anspruch genommen wird. Der Anspruch auf Förderung nach BAFöG wird deshalb nicht gemindert.

**7. Bekomme ich trotzdem Bafög?**

Stipendien werden ab einem Betrag von EUR 300,- als Einkommen angerechnet; da die Höhe der Förderung diesen Betrag übersteigt, ist mit Kürzungen des Bafögs zu rechnen (Quelle: [Auslands-BAföG & Co - DAAD](#)).

Stattdessen wird ein Urlaubssemester empfohlen; dann spart man den BAFöG-Anspruch sozusagen an. Alternativ könnte auch Auslands-BAföG beantragt werden; hier verweisen wir auf die einschlägigen Informationsquellen im Netz.

**8. Wie viele Stipendien stehen zur Verfügung und wie hoch ist das Stipendium?**

Es handelt sich um ein Vollstipendium. Die monatliche Förderung beträgt 1150 €, zuzg. 800 € Reisekosten. Die Lebenshaltungskosten in Astana sind dabei deutlich niedriger als in Deutschland, sie betragen circa 300-400 € pro Monat. Wir gehen davon aus, dass Studierende einen günstigen Platz im Wohnheim bekommen. Das Stipendium sollte also mehr als ausreichend sein. Wir haben die Gelder für fünf Austauschplätze beantragt und rechnen **erst im Herbst 2023** mit endgültigen Zusagen, sind aber optimistisch.

**9. Welche Unterlagen muss ich bei meiner Bewerbung einreichen? Welche Dokumente benötige ich?**

- a. Bewerbungsformular (siehe Download-Bereich unter [Formulare](#))
- b. Lebenslauf und kurzes Motivationsschreiben
- c. Aktuelle Studienbescheinigung und Friedolin-Ausdruck (Studienverlauf mit Notenangabe)
- d. Empfehlungsschreiben einer Hochschullehrkraft mit akademischer Einschätzung und Empfehlung für den Auslandsaufenthalt (nicht unbedingt FSU Jena)
- e. ggf. Bachelorzeugnis etc.

**Bitte fügen Sie alle Dokumente in einem einzigen PDF zusammen und bewerben bis zum Ende des Semesters (30.9.2023) bei Frau Sazontchik ([olga.sazontchik@uni-jena.de](mailto:olga.sazontchik@uni-jena.de)). Frühere Bewerbungen gerne gesehen!**

**10. Weitere Fragen?**

Weitere Fragen werden Frau Sazontchik und Herr von Waldenfels beantwortet; daneben sei auf die folgende FAQ-Website der [Nazarbayev-Universität](#) sowie die Reisehinweise [des auswärtigen Amtes](#) hingewiesen.